



Inhalt der Mitteilung:

Bezug nehmend auf die Umsetzung des rechtsgültigen B-Planes D III „Marktberg“ und zur Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt wird die Scharrnstraße ab August 2013 auf einer Länge von 125 m grundhaft ausgebaut.

Diese Maßnahme schließt sich unmittelbar an die Arbeiten zur Gestaltung der Freianlagen „Marktberg“ an. Funktional wird die Scharrnstraße als Haupterschließungsstraße ausgebaut. Dabei wird der Straßenraum neu eingeteilt. Die neue Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m, beidseitig werden öffentliche Stellflächen angeordnet und der neue 2,00 m breite Gehweg entlang der Scharrnstraße Nr. 1 – 13 wird mit Betonwerksteinplatten „Berliner Platte“ belegt.

Die grundsätzliche Entscheidung für Asphalt als Fahrbahnbelag ist durch dessen hohe Belastbarkeit und geringe Rollgeräusche begründet. Bei dem gewählten Straßenoberbau handelt es sich um Regelbauweisen. Im Zuge des Straßenbaus wird der Regenwasserkanal erneuert und der Schmutzwasserkanal punktuell saniert. Die Straßenbeleuchtung wird ebenfalls erneuert.

Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten wurde die Baumaßnahme in zwei Bauabschnitte ausgeschrieben.

Durch die Stadtwerke Prenzlau GmbH erfolgt eine Vorfinanzierung der Baumaßnahme 2013.

Die Mittel für die Refinanzierung sind 2014 im Haushalt der Stadt in Höhe von 195.000,00 € eingestellt.

Darüber hinaus wird die Maßnahme aus dem Programm Stadtumbau- Aufwertung mit 65.000,00 € gefördert und es entstehen Anliegerbeiträge in Höhe von ca. 100.000,00 €, die durch die Stadt vorzufinanzieren sind.

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke hat dieser Verfahrensweise am 21.06.2013 zugestimmt.

Kerstin Oyczysk

Amtsleiterin

Abgestimmt mit:

Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter

Hendrik Sommer

Bürgermeister